



Der 12. Tag der Menschen mit Behinderung wird am 9. Juli begangen

25.06.2008

Behindertenbeauftragte und Kreissportbund organisieren ein integratives Sportfest

"Einmal im Jahr stehen die Menschen mit Behinderung im Mittelpunkt. An diesem Tag wollen sie aber auch zeigen, was sie können und mit wie viel Begeisterung sie sich engagieren", erklärte Gabriele Steidl, Gleichstellungs-, Behinderten- und Ausländerbeauftragte der Kreisverwaltung, am Dienstag, 24.6.08, im Rahmen eines Pressegespräches den Anlass für den "Tag der Menschen mit Behinderung". Zum 12. Mal wird dieser Tag in diesem Jahr im Landkreis gefeiert, Landrat Dr. Burkhard Schröder hat die Schirmherrschaft für den Aktionstag übernommen.

Unter dem Motto "ALLE sind sportlich" wird am **Mittwoch, dem 9. Juli 2008, ein integratives Sport- und Spielfest auf dem Sportgelände am Schwedendamm in Rathenow** unternommen. Behinderte und Nichtbehinderte werden gemeinsam Sport treiben, bei Spielen ihre Kräfte miteinander messen und die jeweiligen Stärken und Schwächen des anderen kennen lernen. Partner der Behindertenbeauftragten ist dabei wieder der Kreissportbund, dessen Vertreter Lothar Ohst ankündigt: "Wir laden sowohl zum Volks- als auch zum Wettkampfsport ein." Während sich bereits zahlreiche behinderte Menschen aus dem ganzen Landkreis Havelland für den Aktionstag gemeldet haben, sind die Anmeldungen von Nichtbehinderten noch nicht so zahlreich: "Das erste Sportfest im Jahr 2000 war aber ein voller Erfolg, und auch in diesem Jahr wird es wieder gelingen", ist Lothar Ohst überzeugt.

50-Meter-Lauf, Weitsprung, Schlagballweitwurf und Kugelstoßen stehen ebenso auf dem Programm wie Schubkarrenrennen, Schlingellauf und Torwandschießen. Es wird ein "Mensch, ärgere dich nicht"-Spiel mit lebenden Figuren geben, Nichtbehinderte können sich auf einem Rollstuhlparcours versuchen: "Das schafft Respekt für die Leistungen Behinderter, die sie jeden Tag erbringen", weiß Gabriele Steidl. Höhepunkt wird ein Blindenfußballturnier sein, dass unter dem Motto "Was wäre wenn?" steht und vom Sozialverband organisiert wird. Die Teilnehmer müssen nicht unbedingt sehbehindert sein, um an dem Turnier teilnehmen zu können: Sehende werden dafür mit Augenbinden bzw. Augenklappen ausgestattet. **Anmeldungen zu dem Turnier** sind unter der **Telefonnummer 03385 / 609903** oder noch am Veranstaltungstag möglich.

Gabriele Steidl und Lothar Ohst danken vielen Helfern, die zur Vorbereitung des Aktionstages beitragen. So stiftet das Premnitzer Autohaus "H&H" Medaillen und Pokale, die Stadtverwaltung Rathenow stellt die Sportanlage am Schwedendamm zur Verfügung. Schüler der Gesamtschule "Bruno H. Bürgel" aus Rathenow helfen bei der Durchführung der Veranstaltung, und auch das Team der Gaststätte am Schwedendamm hilft am 9. Juli beim 12. Tag der Menschen mit Behinderung. Unterstützung leisten auch verschiedene Ämter und Vereine, die Verkehrswacht ist ebenfalls mit Aktionen sowie kostenlosem Fahrrad-Check vor Ort. Ehrengast des Tages wird die behinderte Hochleistungssportlerin Martina Willing aus Brandenburg an der Havel sein.

Das integrative Sportfest beginnt am 9. Juli um 9.30 Uhr für Menschen mit und ohne Handicap. Landrat Dr. Burkhard Schröder spricht dabei ein Grußwort. Die anschließenden sportlichen Wettkämpfe enden mit den Siegerehrungen um 13.00 Uhr. Für Gehbehinderte wird ein **kostenloser Fahrdienst** eingerichtet.

Anmeldungen dafür nimmt die Lebens-, Alters- und Behindertenhilfe LAB unter der **Telefonnummer 03385 / 516473** entgegen.

[Zurück](#)